

Meldorf im Februar 2010

„Die Menschen sind sehr offen für neue Dinge – solange sie nur genau den alten gleichen.“

Charles F. Kettering (1876-1958), amerik. Industrieller

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

das neue Jahr bringt Ihnen eine neue NORDIA! Die Wirtschaftskrise hatte uns, so wie die gesamte Branche, im vergangenen Jahr schwer getroffen. Doch ich kann Sie beruhigen: Wir haben im Jahr 2009 die Auswirkungen der Krise professionell unter Kontrolle behalten und die Weichen für die Zukunft gestellt.

NORDIA hat frühzeitig die Unternehmensnachfolge geregelt. Unter der neuen Firmierung NORDIA Feinblech GmbH habe ich mit Jahresbeginn die Geschäftsführung übernommen und trete die Nachfolge von Volker Pätzoldt an, der uns und Ihnen als Führungskraft und Ansprechpartner weiterhin erhalten bleibt. Unter meiner Leitung wird Ihnen Ihr vertrautes NORDIA-Team auch in Zukunft wie gewohnt zur Verfügung stehen. Wir investieren weiter in unseren Maschinenpark und vergrößern diesen um eine Portal-Fräsmaschine.

Mehr dazu lesen Sie in diesem NORDIA-Brief.

Mit freundlichen Grüßen



Sven Ulrich
Geschäftsführer

Mit geregelter Unternehmensnachfolge gestärkt in die Zukunft

Neue NORDIA mit „altem“ Team

Firma heißt jetzt NORDIA Feinblech GmbH –
Geschäftsführer ist Sven Ulrich



Gemeinsam stark: Sven Ulrich (Mitte) mit Jan Pätzoldt (links) und Volker Pätzoldt.

In vielen Unternehmen ist die Nachfolgeregelung ein Problem. Bei der NORDIA nicht. Zum Jahreswechsel ist an die Stelle der alten NORDIA nun die NORDIA Feinblech GmbH getreten, welche von Sven Ulrich als Geschäftsführer geleitet wird. In der 21-köpfigen Unternehmung setzt Sven Ulrich unverändert auf das bewährte Team, in dem der bisherige NORDIA-Chef Volker Pätzoldt an zentraler Stelle Ansprechpartner für viele Partner und Kunden bleibt. „Ich bin sehr froh, dass uns aus eigenen Reihen der Generationswechsel gelungen ist“, freut sich Volker Pätzoldt. „Herr Ulrich hat sich bei uns bereits längjährig bewährt und genießt mein vollstes Vertrauen, unser Unternehmen sicher durch die Zukunft lenken zu können“

Der diplomierte Maschinenbau- und Wirtschafts-Ingenieur Sven Ulrich ist ein NORDIA-Eigengewächs. Er trat im September 2001 nach seinem Studium an der Fachhochschule Westküste in leitender Position in die NORDIA ein. In den vergangenen acht Jahren hat er viele Verbesserungen und Modernisierungen u. a. im Bereich der Informationsabläufe, der Arbeitsprozesse sowie der technischen Infrastruktur initiiert. „Ich habe hier meine berufliche Heimat gefunden“, sagt der zweifache Vater.

„Die neue NORDIA steht auf einer soliden Finanzierungsbasis – wir können optimistisch in die Zukunft schauen und uns weiterentwickeln“, sagt Ulrich. Ein erster Schritt, der gleich recht groß ausfällt, ist die Anschaffung einer Portalfräsmaschine. „Mit dieser Erweiterung unseres Maschinenparks bauen wir unser Leistungs- und Fertigungsspektrum aus. In Sachen Kundenzufriedenheit, Qualität, Liefertreue und Preisgestaltung haben wir in der Vergangenheit schon viel erreicht. Wir werden auch in Zukunft den Service für Sie weiter ausbauen.“

**Generations-
wechsel an
der Spitze**

**„Eigengewächs“
übernimmt
Verantwortung**

**Volle Kraft
voraus**